

Absender

Vorname, Nachname:

Straße:

PLZ, Ort:

Verband Region Rhein-Neckar

M 1,4-5

68161 Mannheim

**Einwendungen im Rahmen des Beteiligungsverfahrens Teilregionalplan Windkraft
des Verbands Region Rhein-Neckar**

Sehr geehrte Damen und Herren,

**im Rahmen des öffentlichen Beteiligungsverfahrens zum Teilregionalplan Windkraft des
Regionalverbandes Region Rhein-Neckar erhebe ich Einwände gegen das Planungsergebnis und
das der Planung zugrunde liegenden Verfahren .**

Begründung:

Die von den drei Bundesländern Hessen, Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg dem Regionalverband der Metropolregion Rhein-Neckar übertragene Aufgabe wurde nicht erfüllt. Aufgabe war es, die Region nach einheitlichen Kriterien als Ganzes zu betrachten und ihre Entwicklung entsprechend zu planen. Dass die drei Länder mit drei unterschiedlichen Konzepten an die Planung der Windenergie-Entwicklung herangegangen sind, hat einen „einheitlichen Regionalplan Rhein Neckar, Teilregionalplan Windenergie“ unmöglich gemacht.

Insbesondere das Vorgehen des Landes Hessen führt die Planung ad absurdum, weil bereits Windkraftanlagen vor der Verabschiedung des Teilregionalplanes in Betrieb genommen wurden, die Sie jetzt als nicht in den Plan integrierbar bezeichnen (Greiner Eck).

Empfehlung

In Anbetracht der entstandenen Situation sollten die drei Länder den Staatsvertrag bezüglich des Teilregionalplanes Windenergie so präzisieren, dass eine kompetente Regionalplanung möglich wird.

Ich bitte Sie um eine schriftliche Stellungnahme an meine o.a. Adresse.

Mit freundlichen Grüßen,

Ort, Datum

Unterschrift